

# miteinander für gumpoldskirchen



**Gumpoldskirchen erblüht!**

**Blühwiesensackerl-Aktion:** Machen Sie mit und sorgen Sie für ein prachtvolles Ortsbild und mehr Lebensräume für unsere Bienen. Mit Blumentrögen geht die Gemeinde voran.



## **Liebe Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner,**

Wir alle haben diese kommenden Tage und Wochen herbeigesehnt. Zum einen, weil jetzt der Frühling nicht mehr aufzuhalten ist und die Natur sich von ihrer schönsten Seite zeigt. Als Gumpoldskirchner Volkspartei wollen wir dazu einen Beitrag leisten – mit einem Blühwiesengruß unserer Landeshauptfrau, der dieser Ausgabe beiliegt. Und auch im Gemeindegebiet werden wir in den kommenden Wochen mehrere Blumeninseln schaffen, um unser Ortsbild weiter zu beleben.

Zum anderen, weil wir uns ab 19. Mai über die ersten, langersehnten Öffnungsschritte im Sport-, Kultur- und Veranstaltungsbereich, im Tourismus und in der Gastronomie freuen dürfen. Die Marktgemeinde bietet aus diesem Anlass ein nochmals erweitertes Covid-19-Testangebot an – mehr dazu auf der letzten Seite. Halten wir uns aber dennoch weiter an die nötigen Maßnahmen – noch ist die Corona-Pandemie nicht vorbei!

Ich freue mich jedenfalls schon heute auf viele persönliche Kontakte, die bald wieder verstärkt möglich sein werden. Unseren Müttern wünsche ich alles Gute zum bevorstehenden Muttertag – und allen Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchnern ein wunderschönes Frühjahr und viel Gesundheit!

Herzlichst, Ihr Bürgermeister Ferdinand Köck

# Mission Biene Maja Blühwiesen & Blumentröge

Machen Sie mit! Rund 600 Wildbienenarten stellte Gumpoldskirchen genauso unter Schutz wie Nützlinge, Schmetterlinge und natürlich die fleißige Honigbiene

Wie dies gelingen kann? Naturwiesen sind Nahrungsquelle unserer Nützlinge. Sie werden mit der Aussaat von Blühwiesensamen kultiviert und sorgen nachhaltig für die Artenvielfalt. Doch nicht nur unsere öffentlichen Flächen sollen Bienen & Co eine Heimat geben, auch Ihr Garten ist perfekt dafür geeignet. Machen daher auch Sie Ihren Garten und Balkon zur Nützlingsschutzzone! Die Gumpoldskirchner Volkspartei unterstützt Sie dabei mit einem

Blühwiesen-Samensackerl, das wir dieser Ausgabe unseres Informationsblattes beigelegt haben.

## Blumentröge für ein Bienenlächeln

Haben Sie es schon bemerkt? Gumpoldskirchens Straßen und Wegesränder werden verstärkt mit Blumentrögen eingesäumt. Sie helfen mit das Ortsbild noch freundlicher zu machen und zaubern unseren Bienen zugleich ein Lächeln ins Gesicht.



## Wegkreuz erneuert

Rund um den Kegelstattweg und den Siebenbrunnengraben sind Hauswälder der Gumpoldskirchner Weinbauern. Vor vielen Jahren verunglückte ein Gumpoldskirchner mit einer Fuhre Holz am Kegelstattweg tödlich. Im Gedenken an den Verunglückten fertigte Felix Ressler (geb. 1851) das rote Kreuzmarterl an, das zu Beginn des 20. Jahrhunderts an der Unglückstelle auch aufgestellt wurde. Nach weit über 100 Jahren war das „Rote Kreuz“ – so wie es allgemein genannt wurde – so vermorscht, dass es umfiel. So entschloss sich Bauhofleiter Alexander Keller zusammen mit seinen beiden Mitarbeitern Herrmann Kornhofer und Alexander Promitzer ein neues Lärchenholz-Kreuz zu zimmern, das sie an Stelle dessen an der einstigen Unfallstelle montierten. „Für diese Eigeninitiative sagen wir dem Bauhofteam herzlich Danke!“, unterstreicht Bgm. Ferdinand Köck.

## Gestaltung Klingerspitz

Ein Bürgerwunschprojekt steckt in den Kinderschuhen und soll heuer noch umgesetzt werden: Die Rede ist von der Neugestaltung des Klingerspitzes, zu dem es bereits seit einigen Jahren Ideen gibt. „Nun wurde eine Arbeitsgruppe mit allen Vertretern der Gemeinderatsfraktionen ins Leben gerufen, die sich der Neugestaltung widmet“, verrät unsere GR Barbara Hollergschwandtner. Der Klingerspitz ist ein beliebter Veranstaltungsplatz, doch auch Spaziergänger nutzen ihn gerne zur Rast.

„Die Neugestaltung soll dies berücksichtigen, aber auch eine naturnahe Bepflanzung miteinbinden“, konkretisiert die ÖVP-Mandatarin. „Aus diesem Grund sollen auch die Initiative ‚Natur im Garten‘ miteingebunden und über den Sommer Detailpläne ausgearbeitet werden, um rechtzeitig zur Pflanzzeit im Herbst mit der Umsetzung des Vorhabens zu starten“, führt sie aus. Der am Klingerspitz errichtete Pavillon soll auch weiterhin zum Verweilen einladen und die Aufenthaltsqualität steigern.



Der Muttertag ist bei uns seit vielen Jahren ein besonderer Ehrentag: Als Volkspartei haben wir unsere Mütter jährlich zum geselligen Miteinander eingeladen, das von der Joe Zawinul Musikschule umrahmt wurde.



Kaffee und Kuchen zählen bei diesen Nachmittagen traditionell zum Verwöhnprogramm – die jüngste und älteste Mutter darf sich über einen Blumengruß freuen, im Mittelpunkt stehen aber alle Mütter, sodass Zuhören und miteinander Plaudern die Generationen verbindet.

Fotos Archiv

## 9. Mai ist Muttertag!

Ganz im Zeichen unserer Mütter, die in Coronazeiten ganz besonders gefordert sind, steht der 9. Mai auch in diesem Jahr. „Unsere traditionelle Muttertagsfeier muss zwar leider ausfallen, die Wertschätzung unserer Mamas ist uns aber sehr wichtig, sodass wir ihnen auf diesem Weg für ihr unermüdliches Engagement ganz herzlich Danke sagen wollen“, betonen Bürgermeister Ferdinand Köck und sein Team der Gumpoldskirchner Volkspartei. Das diesem Informationsblatt beigelegte Blühwiesensackerl soll daher auch unsere Mütter erfreuen, wenn erste zarte Knospen sprießen und in bunter Vielfalt erblühen. „Der Muttertag ist damit zugleich Auftakt unserer Blühwiesenaktion mit der wir Wild- und Honigbienen eine nahrungsreiche Heimat geben wollen. Helfen daher auch Sie bitte mit!“, unterstreicht die Volkspartei den hohen Stellenwert der Artenvielfalt und des Muttertags – „Schließlich wollen wir bei der Feier 2022 darüber reden, wie Sie aus Ihren Grünräumen Bienenoasen gemacht haben“, so Köck.

*Zum Muttertag*  
Anita Menger

„Mutti!“ „Mama!“ „Mami!“ „Ma!“  
ruft man euch – schon seid ihr da.  
So lasst heute euch verwöhnen  
von den Töchtern und den Söhnen.  
Ruht euch einfach einmal aus  
und genießt unsren Applaus.

*Du bist die beste Freundin*  
Anita Menger

Du bist die beste Freundin,  
wir sind uns so vertraut.  
Vom ersten Tag an hab ich  
ganz fest auf dich gebaut.  
Gibst Rückhalt mir im Leben.  
Du lachst und weinst mit mir.  
Und dafür liebe Mutti  
bedank ich mich bei dir.

# Wir sperren auf!

Die Bundesregierung hat für 19. Mai die ersten, langersehnten Öffnungsschritte im Sport-, Kultur- und Veranstaltungsbereich sowie im Tourismus und in der Gastronomie angekündigt.

Für das vielfältige kulturelle Leben in Gumpoldskirchen, für unsere Vereine und Organisationen bedeutet das zwar noch nicht die völlige „Rückkehr zur Normalität“, aber eine Aufbruchsstimmung, passend zur Jahreszeit. Viele Aktivitäten werden wieder – wenn auch noch eingeschränkt und unter Einhaltung der nötigen Regeln – möglich sein. Wir können wieder verstärkt unsere sozialen Kontakte pflegen. Und wir können uns wieder auf ein gutes Glas und auf zahlreiche persönliche Gespräche bei unseren Heurigen treffen.

Dennoch braucht es weiterhin die Vorsicht von uns allen, die Rücksicht auf andere und die Einhaltung der Covid-19-Maßnahmen. Insbesondere weisen wir auf das Angebot unserer Gemeinde-Teststraße hin, das wir als besonderes „Öffnungs-Service“ jetzt noch erweitern:

**Montag 07.00 bis 10.00 Uhr**  
**Mittwoch und Freitag 16.00 bis 19.00 Uhr**  
**Neu: Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr**

Bitte nutzen Sie dieses Angebot!  
Bleiben Sie gesund!

---

## Blutspenden

Ein besonders treuer Blutspender ist unser Bürgermeister Ferdinand Köck, der auch im März an der Blutspendenaktion des Roten Kreuzes in Mödling teilnahm. Für unseren Ortschef war dies das 70. Mal! Diesmal in den Räumen der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Mödling. Bezirksstellenleiter Michael Dorfstätter war bei der Aktion anwesend und bedankte sich bei Bürgermeister Köck persönlich: „Jede Blutspende zählt und wird dringend benötigt; Blutspenden sind auch in dieser Zeit alternativlos. Wer gesund und fit ist, kann spenden. Auch in Zeiten des Coronavirus benötigen wir Blutspenden, damit die Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können.“

